



ST. ANNA AUGSBURG

GEMEINDE BRIEF

APRIL BIS
JULI 2017



st-anna-augsburg.de

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

So dick wie diesmal war unser Gemeindebrief lange nicht. Beim Blättern werden Sie feststellen, dass er nicht nur umfänglich ist, sondern auch auf eine ganze Reihe schwergewichtiger Veranstaltungen hinweist: eine Bibelausstellung mit hochkarätigen Exponaten in der Goldschmiedekapelle, die Oper „Letzte Nacht“, die die Kirchengemeinde einem jungen Augsburger Komponisten in Auftrag gegeben hat,



Besuch aus Amerika und das „Fest der Freiheit“ – ein Kirchentag in Augsburg mit einem Festgottesdienst auf dem Rathausplatz als Höhepunkt. Lange haben wir uns vorbereitet auf dieses besondere Jahr 2017, nun feiern nun feiern wir sie, die 500 Jahre Reformation!

Mitunter habe ich Sorge, dass ich beim Feiern etwas kurzatmig dastehen werde, noch außer Puste von all den kleinen und großen Aufgaben, die zuvor noch erledigt werden mussten und müssten. Und wahrscheinlich werde ich nicht der Einzige sein, dem es so geht. Um mich herum nehme ich viele wahr, die gerade ähnlich und Strom stehen. Auch unter Ihnen, den Leserinnen und Lesern sind ja viele, die sich in St. Anna engagieren – in den Chören, als Kirchen-

öffner und -führer, in Gottesdienstteams, wo auch immer. Haben Sie vielen Dank, ohne Sie würde das nichts werden mit dem Fest!

Aber nun sitze ich über meiner Predigt für den Sonntag und lese im alten Testament eine Erzählung über den Propheten Elia. Dem verheißt ein Engel, Gott werde ihm begegnen. Und tatsächlich begegnet er ihm schließlich. Aber nicht im Sturm, nicht im Erdbeben, sondern im „stillen, sanften Sausen“.

Manchmal – nein, nicht manchmal, sondern regelmäßig – da braucht es die Stille. Den ruhigen Moment, das „Runterfahren“. Auf dass die Seele wieder zu sich kommen kann, wenn es zuvor turbulent hergegangen ist. Da bin ich froh um die Goldschmiedekapelle, deren Aura mich der Hektik des Alltags immer wieder entreißt. Ich genieße stille Momente im Garten – und die in der Musik. Lasse mich tragen von Tönen.

Wissen Sie um Ihre „Tankstellen“? Gönnen Sie sich die Zeit, sie zu nutzen. Und seien Sie achtsam für die Quellen der Kraft, die von Ihnen erst noch entdeckt werden wollen.

Es grüßt Sie herzlich auch im Namen von Stadtdekanin Susanne Kasch

THOMAS HEGNER
PFARRER

KONFIRMATION

Ein Jahr lang haben sich acht „AnnakonfirmandInnen“ (Otto Behnke, Carolin Edinger, Jonathan Fischer, Selma Manea, Constantin Rödl, Felix Schütz, Aaron Suda, Tadeyus Admassu) und zwei Gastkonfis aus der Barfüßergemeinde (Elias Pinnow, Diana Baumann), mal in kleiner Runde, mal gemeinsam mit den übrigen Innensstadtkonfis, mal in Anna, mal im Allgäu, mal an der Adria gemeinsam auf ihre Konfirmation vorbereitet. Sie haben unsere Kirchengemeinde kennengelernt, untereinander Gemeinschaft erlebt und genossen, über ihren Glauben nachgedacht, Gottesdienste vorbereitet und mitgestaltet, im Anschluss Eine-Welt-Produkte verkauft.

Es war ein gutes Jahr, mit spannenden Gesprächen, überraschenden Gedanken und Erlebnissen, die in Erinnerung bleiben werden. Schön, dass ihr da seid!

Nun ist es soweit: am 9. April werden

die zehn in ihrer Konfirmation das „Ja“ bestätigen, das für die meisten von ihnen die Eltern und Paten vor Jahren bei der Taufe stellvertretend gegeben haben. Den Wunsch, das Leben zu leben im Vertrauen auf Gott, das „Ja“ zu der Absicht, nach dem eigenen Platz in christlicher Gemeinschaft zu suchen.

Ganz herzlich ist die ganze Gemeinde eingeladen, diesen besonderen Gottesdienst gemeinsam mit zehn fröhlichen jungen Menschen zu feiern (Palmsonntag, 9. April, 10.00 Uhr)



GEMEINDEFREIZEIT

14. BIS 16. JULI 2017

Für die Toten Wein,
für die Lebenden Wasser...

„...“, das ist eine Vorschrift für Fische.“
Auch das ist ein Ausspruch Luthers, hätten Sie es gewusst? Ausnahmsweise führen 2017 wohl nicht alle Wege nach Rom, sondern kein Weg am Reformator aus Wittenberg vorbei. Und welche bayerische Gemeinde sollte der Begegnung mit ihm in diesem Jahr ihre Freizeit widmen, wenn nicht St. Anna?

Der historischen Ereignisse und der bleibenden Bedeutung der Reformation für die Gegenwart wird bis zum Sommer in großer Würde und Ausführlichkeit gedacht worden sein – das brauchen wir nicht zu wiederholen.

Unser Zugang zu Luther soll ein anderer sein. Was Gnade ist, Vertrauen oder voraussetzungsloses Angenommen-Sein – über all das kann man reden, aber man kann das auch spielerisch erfahren und die eigenen Gedanken dazu kreativ ausdrücken.

All das wird Platz haben in den beiden Tagen. Wir werden miteinander spielen zu den „reformatorischen Soli“, wir werden miteinander ins Gespräch kommen, und wir werden nicht nur Kopf und Hirn, sondern auch Hände und Füße zum Einsatz bringen. Auf dass uns trotz aller sonstiger

ÖKUMENISCHER VERSÖHNUNGSGOTTESDIENST

Das Reformationsjubiläum nicht in gegenseitiger Abgrenzung sondern als gemeinsames Christusfest zu feiern, ist das Anliegen sowohl der Evangelischen Kirche in Deutschland wie der Deutschen Bischofskonferenz. So finden in vielen

Reformationsjahrfeierlichkeiten das eine oder andere „Hoppla“ und „Aha“ mit nach Hause begleite – und ein Lächeln auf den Lippen. Wir werden uns Zeit füreinander nehmen, die Möglichkeiten nutzen, die näher oder weitere Umgebung uns bieten und am Sonntagmorgen miteinander einen Gottesdienst vorbereiten und gestalten. Vieles werden wir gemeinsam machen, natürlich soll aber auch Zeit bleiben für die eigene Familie. Da, wo es sinnvoll ist, wird es für die Kinder eine eigene Betreuung geben.

Kosten

im Familienzimmer: Kinder 4-6 Jahre 21 Euro, Kinder 7-15 Jahre 41 Euro, Erwachsene 78 Euro

im Doppelzimmer: Erwachsene 90 Euro
im Einzelzimmer: 106 Euro

Anmeldung

bis Freitag, 19. Mai,
per Email mit Betreff „Name,
Gemeindefreizeit St. Anna“ an pfarramt@st-anna-augsburg.de oder telefonisch

Bankverbindung

Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde,
IBAN DE19 7205 0101 0380 0000 59,
Verwendungszweck wie Betreff (s.o.)

Landeskirchen und Diözesen Versöhnungsgottesdienste statt.

Unter der Überschrift „Erinnerungen heilen – Healing of Memories“ feiern Bischof Konrad Zdarsa und Regionalbischof Michael Grabow gemeinsam einen ökumenischen Versöhnungsgottesdienst am 2. April um 18.00 Uhr im Dom in Augsburg. Dazu herzliche Einladung.

„UNSER BUCH“: BIBELAUSSSTELLUNG IN AUGSBURG

Unsere Kirche St. Anna ist vom 7. April bis zum 13. Mai Teil einer besonderen Bibelausstellung.

Die interaktive Erlebnisswelt „Unser Buch“ präsentiert kostbare historische Kunstexponate. Zugleich eröffnet sie einen aktuellen und lebensnahen Zugang zur Bibel. Die meisten der 120 Exponate stammen aus dem „Museum of the Bible“ in Washington DC.

Gezeigt werden Keilschrifttafeln, Qumran-Fragmente, Tora-Rollen, frühe Bibelhandschriften, mittelalterliche deutsche Bibelübersetzungen noch vor Martin Luther genauso wie eine Mikrofiche-Bibel, die mit Apollo 14 auf dem Mond war, und die persönliche Bibel von Elvis Presley mit seinen Unterstreichungen und Randnotizen. Weitere Highlights sind die größte, die

kleinste und - in digitaler Form - die längste Bibel der Welt.

Die Ausstellung „Unser Buch“ hat drei Veranstaltungsorte:

- Unterer Fletz, Augsburger Rathaus „Die Bibel kommt in die Welt - Die Bibel geht in die Welt“
- St. Moritz „Mehr als Worte: Die Bibel und die Musik“.
- St. Anna „Die Bibel wird Medium“

Im Augsburger ökumenischen Trägerkreis haben sich das Bistum Augsburg, das Evangelisch-Lutherische Dekanat, die Evangelische Allianz und die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) zusammengeschlossen.

Die Ausstellung ist gleichermaßen für Erwachsene, Kinder und Jugendliche konzipiert. Der Eintritt ist frei. Begleitend zur Ausstellung gibt es ein umfangreiches Rahmenprogramm.

EUROPÄISCHER STATIONENWEG IN AUGSBURG

Die Reformation hat im 16. Jahrhundert das Gesicht Europas grundlegend verändert und vielfältige Spuren hinterlassen. Seit dem 3. November ist von Genf aus ein Geschichtenmobil unterwegs, das 68 Stationen in 19 Ländern anfährt und Menschen und Städte mit ihren Reformationsgeschichten verbindet. So werden auf dem Weg durch Europa die verschiedensten Geschichten gesammelt und schließlich auf der „Weltausstellung Reformation“ in Wittenberg gezeigt.

Nach Augsburg kommt dieser Truck am 19. April. Er ist 33 Tonnen schwer und 17m lang und wird auf dem Rathausplatz stehen.

Jeder und jede ist eingeladen, den Truck zu besuchen, die Reformationsgeschichten der verschiedenen Städte zu entdecken und von den prägenden Besonderheiten unserer Region zu erzählen.

Am 19. April nachmittags kann das Publikum ein extra für diesen Tag geschriebenes und inszeniertes Theaterstück an drei verschiedenen Orten erleben.

Dr. Sebastian Seidel, sensemble-Theater hat es konzipiert.

Das Stück nimmt drei historische Begebenheiten aus der Reformationsgeschichte der Stadt Augsburg auf und verbindet sie mit der Gegenwart.

1. Szene: „Confessio“ - die Verlesung der Confessio Augustana vor Kaiser Karl V und dem Reichstag 1530

2. Szene: „Jüdisch Glaub“ - Josel von Rosheims Disputation und Widerlegung der antijüdischen Anschuldigungen 1530

3. Szene: „getauft“ – die Auflösung des Ostergottesdienstes der Täufergemeinde und die Vertreibung der Susanna Daucher aus Augsburg 1528

Diese Szenen werden jeweils um 14.00 und um 15.00 und um 16.00 Uhr im Augustanasaal im Annahof, im Fürstenzimmer des Rathauses und im Innenhof Barfüßerkirche gespielt. Man wandert also von Station zu

Station. Da die Aufnahmekapazitäten an den verschiedenen Orten begrenzt sind, wird empfohlen, sich rechtzeitig Karten zu besorgen. Erhältlich im Dekanat und bei der Touristeninformation.

Am Abend nimmt Professor Wenz in einem Vortrag im Augustanasaal um 19.30 Uhr das Thema des ganzen Tages noch einmal auf: Glauben bekennen heute. Fair und gewaltfrei, mutig und friedlich, kontrovers und zivilisiert.

DAS FEST DER FREIHEIT

Am 23. und 24. Juni feiern wir in Augsburg einen Kirchentag zum Reformationsjubiläum.

Herzliche Einladung an alle: Feiern Sie mit und miteinander um den Augsburger Rathausplatz 500 Jahre Reformation am letzten Juni-Wochenende!

Am Samstag, den 24. Juni zieht sich von 16.00 Uhr an eine „Gasse der Freiheit“ mit drei Bühnen und mit Ständen und Buden vom Annahof über den Martin-Luther-Platz, Fuggerplatz, Philippine-Welser-Straße zum Rathausplatz.

Auf den Bühnen im Annahof, am Martin-Luther-Platz und auf dem Rathausplatz werden von 16.00 Uhr bis in die Nacht Bands, Solisten, Chöre aus dem Dekanat (und auch über die Dekanatsgrenzen hinaus) auftreten, spielen und singen. Zum Tagesabschluss findet um 23.30 Uhr ein Jugendgottesdienst auf dem Martin-Luther-Platz statt. In enger Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Augsburg verbindet sich das Programm ab 19.00 Uhr nahtlos mit dem Programm der langen Kunstnacht, der „Langen Nacht der Frei-

heit“. Ein besonderes Schmankerl bietet ein Konzert mit Sarah Kaiser voraussichtlich um 22.00 Uhr auf dem Rathausplatz.

An den fast 50 Ständen und Buden vom Annahof bis zum Rathausplatz beteiligen sich die Kirchengemeinden des Dekanatsbezirks Augsburgs, das Diakonische Werk Augsburg, das DIAKO, die Junge Werkstatt, evangelische Bildungseinrichtungen von Kindertagesstätten bis zum Annakolleg, aber auch Partner und Partnerinnen aus der Ökumene. Bei einem bunten Programm der Kirchengemeinden, Einrichtungen und Werke sind die Besucherinnen und Besucher des Kirchentags eingeladen, mitzufeiern und die Angebote kennenzulernen, die die Evangelische Kirche den Menschen in der Stadt und im Dekanat machen. An einigen Ständen werden Lebensmittel in Form von „Fingerfood“ oder auch kleine Produkte der Arbeit in Einrichtungen und Gemeinden angeboten.

Am Sonntag, den 25. Juni um 10.00 Uhr findet als Abschluss und Höhepunkt des Kirchentags ein Open-Air-Gottesdienst auf dem Rathausplatz statt. Festprediger wird der Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland und Bayerische Landes-

GEMEINDE LEBEN

bischof Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm sein. Dieser Gottesdienst wird im Bayerischen Fernsehen übertragen. Zur gleichen Zeit laden wir zu einem großen Familiengottesdienst um 10 Uhr in Heilig-Kreuz

ein. Anschließend an die Gottesdienste, ca. ab 12.00 Uhr wird es auf dem Platz für die Gottesdienstbesucher einen Kirchenkaffee mit von den Gemeinden mitgebrachten Speisen geben.

NEUE ANNAHOFPFARRERIN



—
ST. ANNA
Gesichter

Liebe Gemeindemitglieder,

es hat sich wohl herumgesprochen: ab dem 1. Mai 2017 will ich die Aufgaben der Annahofpfarrerin in Augsburg kennenlernen, sichten und in diese hineinwachsen. Dazu gehört auch, in Ihrer Kirchengemeinde St. Anna punktuell mitzuarbeiten. Ich bin Bettina Böhmer-Lamey, geboren im Jahr 1964. Seit 1991 lebe und arbeite ich in Augsburg und Umgebung: Königsbrunn, Augsburg-Göggingen und Neusäß-Westheim kenn ich im Besonderen, stets als Gemeindepfarrerin. Seit nahezu 25 Jahren bin ich verheiratet und unsere beiden Kinder sind flügge und leben nicht mehr zuhause. So freue ich mich aus einer erwachsen gewordenen Familiensituation auf eine neue, angestrebte, sinnvolle Herausforderung mit meinem geliebten und facettenreichen Beruf. Ich

schätze Team- und Netzwerkarbeit sehr, habe ein großes Herz für Evangelische Erwachsenenbildung und Seelsorge, bin gerne Theologin und als Geistliche unterwegs. Ich bringe kein fertiges Konzept mit, jedoch Neugier und Mut, Lebenslust und Glaubensfreude.

So bin ich gespannt auf Begegnungen mit Ihnen in und um die wunderschöne Annakirche mit ihren Höfen und Plätzen, ich freue mich auf gemeinsames Beten und Gottesdienstfeiern mit Ihnen wie auch auf ein konstruktives Miteinander in Ihrem Kirchenvorstand.

Behüt uns alle Gott mit dem bewegten Geist des Reformationsgedenkens 2017. So grüßt Sie herzlich die „neue“ Annahofpfarrerin,

BETTINA BÖHMER-LAMEY

PARTNERSCHAFT MIT AMERIKA

Seit vielen Jahren pflegt der Kirchenkreis Schwaben eine Partnerschaft mit der Southeastern Synod der Evangelisch-lutherischen Kirche in Amerika. Im Rahmen dieser Partnerschaft existieren auch intensive Kontakte auf Gemeindeebene. Bislang nicht dabei ist St. Anna – erstaunlicherweise, war es doch im 18. Jahrhundert der Annapfarrer Samuel Urlsperger, der die Salzburger Exulanten tatkräftig unterstützte und damit den Start lutherischen Lebens in Amerika maßgeblich förderte. Noch heute gehört die Erinnerung an den Augsburger Zwischenaufenthalt und den Kontakt mit Urlsperger ganz wesentlich zur Identität der Nachkommen.

Seit kurzem beginnen nun Beziehungen der „Salzburgers“ zu unserer Gemeinde zu wachsen. Es gibt einen Austausch per Brief, im Sommer werden in einer etwa 30köpfigen Reisegruppe aus der Synod auch vier Vertreter aus der ältesten lutherischen Gemeinde Amerikas (<http://jerusalematebenezer.org/aboutus.html>) nach Deutschland und Augsburg reisen, darunter Pastor Steve Plonk. Erklärter Wunsch ist es, die Kontakte zu intensivieren.

Der Besuch wird zweigeteilt sein: Direkt nach der Ankunft in München am 15. Juli wird sich die Gruppe auf den Weg nach „Lutherland“ machen und Orte wie Erfurt, Wittenberg, Eisenach und die Wartburg besuchen. Hier stehen auch einige wenige Plätze für Teilnehmer aus St. Anna zur Verfügung. Wer Lust hat, sich auf das Abenteuer „Gemeindepартnerschaft“ einzulassen, und darüber hinaus interessiert daran ist, diese für die Reformation so bedeutsamen Orte besuchen und mittels guter (englischsprachiger) Führungen Wesentliches zu erfahren, ist herzlich eingeladen, sich mit Pfarrer Hegner in Verbindung zu setzen. Der zweite Teil der Reise wird dann im Zeichen der Begegnung hier in Augsburg sein. Ab dem 19. Juli werden „unsere“ vier Gäste werden bei Gastfamilien wohnen. Auch als Gemeinde wollen wir da gute Gastgeber sein und ihnen interessante Einblicke in St. Anna und die Stadt Augsburg ermöglichen. Und umgekehrt wird es sicher spannend sein, von direkter Quelle zu erfahren, wie es sich Mitte 2017 lebt in Amerika. Seien Sie herzlich eingeladen, dabei zu sein. Information dazu gibt es im Vorfeld ebenfalls im Pfarramt.

ÖKUMENISCHER PARKGOTTESDIENST

Am Samstag den 8. Juli um 18.00 Uhr findet wieder der gemeinsame Parkgottesdienst mit St. Anton statt. Seien Sie dazu und anschließend noch zu der einen oder anderen kommunikativen Stunde herzlich eingeladen. Für Essen und Trinken wird gesorgt.



BLICK NACH ST. ANTON

Liebe Leserinnen und Leser,

in den nächsten Monaten dürfen wir in St. Anton drei Geburtstage feiern: am 26. Mai 1927 wurde unsere Kirche feierlich eingeweiht. Seit dem wurden dort unzählige Gottesdienste gefeiert an den großen Festtagen und zu persönlichen Anlässen wie Taufe oder Hochzeit. Viele sind dankbar für diesen meditativen Raum, in dem all das aufgehoben ist, was wir auf dem Herzen haben.... Und ich denke, dass die Kirche unserer Kindheit und Jugend ein Stück weit unser Gottesbild prägt... – Der Geburtstag lädt uns ein, nach der tatsächlichen Bedeutung dieses Raumes zu fragen; im 1. Korintherbrief heißt es: „der Tempel Gottes ist heilig, und der seid ihr.“ (3, 16) Nur ein paar Tage später darf mein Vorgänger, Pfarrer F. Seiler auf 80 Lebensjahre zurück schauen. Da er 19 Jahre lang in der Pfarrei St. Anton tätig war, sind ihm viele hier verbunden und freuen sich, dass er nach wie vor Gottesdienste hält und sich aktiv in die Gemeinde einbringt. Für die Pfarrei, besonders für ältere Pfarrangehörige, sind

seine Erfahrung und sein Glaube ein großer Segen!

Und schließlich wird unsere Ökumenische Sozialstation Augsburg-Göggingen dieses Jahr 40 Jahre alt, hat aber de facto eine längere Geschichte durch den Dienst der Barmherzigen Schwestern des Hl. Vinzenz von Paul, der dieser Einrichtung vorausging. Wenn ältere Menschen hilfsbedürftig werden, braucht es oft professionelle Hilfe; und wenn sie niemanden haben, der sich um sie kümmert, leisten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wertvolle, zum Teil nicht refinanzierte Dienste. Ihr Geburtstag ist daher Grund zum Feiern und stellt uns gleichzeitig vor die Herausforderung, sie unter immer neuen Bedingungen zu erhalten und an die Bedürfnisse der Menschen anzupassen. – Der Blick zurück ist daher immer auch ein Blick nach vorn.

Mit diesem „Seitenblick“ nach St. Anton grüße ich Sie herzlich und wünsch Ihnen viel Freude und viele neue Impulse durch die Veranstaltungen zum 500. Jahrestag der Reformation.

J. POLLITHY, PFARRER

LETZTE NACHT – EINE FRIEDENSOPER

Am 18 Juni lädt St. Anna anlässlich des 500. Reformationsjubiläums zur Premiere in sein Kirchenschiff.

Die schmerzvolle Erfahrung, die Martin Luther und andere Reformatoren machen mussten, während sie die Prozesse der Reformation erkämpften, war die Gewissheit, dass es keine Entscheidung gibt, die nur Gutes hervorbringt. Meist läuft es auf die Wahl des geringeren Übels hinaus.

Anlässlich der 500. Jährung seit Auslösung der Reformation haben Sich Kirchenmusik und Kirchenvorstand

von St. Anna ein besonderes Projekt ausgedacht: Eine Oper die, ausgehend vom Phänomen der Reformation, die Geschehnisse ins Jetzt holt und ihre Bedeutung für die Gegenwart hinterfragt. Hierfür wurde zunächst der aus Augsburg stammende Komponist Patrick T. Schäfer ausgewählt. Das Libretto stammt von dem mit dem Bayerischen Kunstförderpreis ausgezeichneten Autor Maximilian Dorner.

Stimmen ziehen durch die Nacht, manche laut, manche kaum hörbar: All diese nimmt die Hauptfigur Stella

(wie auch die Zuschauer) wahr. Unaufhörlich lauscht sie in die Nacht, hört die Sorgen, Wünsche und

Hoffnungen der Menschen, deren Leben sie vielleicht verändert hat. Gemeinsam mit ihrer Schwester

Soledad hat sie die Welt durch ihre revo-

lutionären Gedanken verändert. Doch erst einmal ausgesprochen haben die Gedanken eine Bewegung in den Köpfen der Menschen, in den Zahnrädern der Zeitgeschehnisse angestoßen, die sich nicht mehr steuern lässt. Was bleibt am Ende von den eigenen Gedanken übrig? Sich zu bekennen, auch wenn das schmerzhaft ist – dafür haben die beiden nur noch eine letzte Nacht Zeit.

Die Umstände für die drei Hauptcharaktere Stella, Soledad und einem Gesandten bleiben über weite Strecken rätselhaft. Klar ist aber, dass es um das allergrößte geht: den Erhalt des Friedens. Und so versucht auch die Musik immer wieder Lichtblicke in das Dunkel dieser Nacht hindurch schimmern zu lassen, bevor am Ende die Sonne erneut aufgeht. So schafft Schäfer ein Klangbild, das zwischen traditionellen Mitteln und modernen Techniken ebenso wie zwischen Tonalität, Atonalität und Geräusch, bewusst schwankt und in der Besetzung von Solisten, Sprechern, Chor und Orchester klanglich die in Dorners Libretto schon veranlagte Ambivalenz wiederzugeben.

Termine:

18. Juni 2017 21:00 Uhr Premiere

25. Juni 2017 21:00 Uhr

EVANGELISCHE JUGEND AUGSBURG

Liebe Jugend! Herzliche Einladung zu den Angeboten der Evangelischen Jugend Augsburg!

Auch dieses Jahr haben wir abenteuerliche Reisen, interessante Aktionen und vertiefende Seminare im Programm. Wenn ihr Jugendliche aus anderen Gemeinden kennenlernen wollt und Lust und Freude an Gemeinschaftserlebnissen habt, dann meldet euch am besten schnell an. ☺

Anbei ein erster Überblick. Wenn ihr nach anderen Veranstaltungen sucht oder noch mehr über die einzelnen Angebote wissen wollt sucht, klickt bitte auf unserer Homepage www.ej-augsburg.de. Dort werdet ihr fündig.

Viele Grüße aus dem Jugendwerk! Wir freuen uns auf euch!

nach den Osterferien:

28. bis 30. April 2017

Bogenbau und Bogenschießen – Seminar „Spiritualität“ – Reinhartshofen geplant
Max. 12 Personen ab 18 Jahre – Anmeldeschluss: 14. April

Leitung: Dekanatsjugendreferentin Andrea Trapp, Matthias Knie, Lisa Bertmann

24. bis 28. Mai 2017

Fahrt zum evangelischen Kirchentag in Berlin

Für Jugendliche ab 16 Jahre (Plätze sind begrenzt) – Anmeldeschluss: 19. März
Leitung: Diakon Bastian Geldmacher, Dekanatsjugendpfarrer Bernhard Offenberger und Team

in den Pfingstferien:

02. bis 05. Juni 2017

Trainee-Kurs – Weiterbildungsangebot für alle, die Jugendleiter werden und sich in ihrer Gemeinde engagieren wollen, aber noch zu jung sind, um den Grundkurs besuchen zu dürfen

Für max. 15 Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren – Anmeldeschluss: 14. Mai
Leitung: Diakon Tobias Butze und Team

05. bis 11. Juni 2017

Taizefreizeit – Ökumene international – Frankreich

Für alle Jugendlichen ab 15 Jahre – Anmeldeschluss: 15.04.2017

Leitung: katholische Gemeindereferentin aus St. Ulrich Monika Schiefer und Lydia Kiefner

07. bis 14. Juni 2017

Mit dem Wind auf großer Fahrt – Segelfreizeit – Holland/Ijselmeer

Max. 15 Jugendliche ab 16 Jahre – Anmeldeschluss: 4. April

Leitung: Diakon Andreas Brückner und Team

nach den Pfingstferien:

30. Juni bis 02. Juli 2017

Jugendzeltlager Mandlachsee – Wochenendfreizeit

Für alle Jugendlichen zwischen 14 und 17 Jahren – Anmeldeschluss: 14. Juni

Team aus Ehrenamtlichen: Martha, Tina, Sandra, Chrissi, Jonas, Marvin, Jakob, und Edward

JUGEND

Jugendgruppe Innenstadt
Für alle Jugendlichen zwischen 12 und 20
Immer montags von 18.30-21.00 Uhr
Jugendraum St. Ulrich, Kitzenmarkt 3

Mehr Infos: www.evangelisch-stulrich.de/jugend oder facebook.com/EJInnenstadt

JUNGE ERWACHSENE

Brot & Zeit
Treffpunkt für Junge Erwachsene

Jeden zweiten Dienstag im Monat,
19.30 Uhr
Gemeindesaal St. Jakob

Wir treffen uns zu Brotzeit und Gespräch.

Brot und Getränke sind da, jeder kann
Aufstrich etc. mitbringen.
Und dann: Essen, Gespräche, Diskussionen,
Singen und Gemeinschaft.

Mehr Infos unter facebook.com/JungeErwachseneAugsburgInnenstadt



KIRCHENMUSIK

MUSIK IN ST. ANNA

Samstags um 11.30 Uhr

Orgelmusik zur Marktzeit

erklingt regelmäßig und lädt im Getriebe der Innenstadt zum Verweilen und zur Besinnung ein.

Mittwochs um 19.00 Uhr

Mahl und Musik

Wort Gottes und Abendmahl, Stille und Musik

Karfreitag, 14.04. um 15.00 Uhr

Joh. Seb. Bach

Johannespassion BWV 245

Susanne Simenec, Sopran

Nicholas Hariades, Altus

Julius Pfeifer, Tenor

Christian Eberl und Manuel Wiencke, Bass

Ensemble La Banda auf Originalinstrumenten

Leitung: Michael Nonnenmacher

Karten zu € 13,- bis € 25,- (ermäßigt € 10,- bis € 20,-) bei dem AZ-Kartenservice RT 1, Maximilianstraße 3, Tel. 0821 / 777 34 10, der Schlosser'schen Buchhandlung, Annastr. 20, Tel.: 0821 / 48 67 60 und im Annapunkt, Im Annahof, Tel.: 0821 / 450 17 17 sowie an der Kasse 1 Stunde vor Beginn des Konzertes.

Ostersonntag, 16.04. um 10.00 Uhr

Kantate im Gottesdienst

W.A. Mozart / „Exultate, jubilate“ KV 165

Susanne Simenec, Sopran

Capella St. Anna

Leitung: Michael Nonnenmacher

Ostermontag, 17.04. um 11.00 Uhr

Matinee

Text und Musik zu Ostern

Werke von Bach, Kuhnau, Zimmermann und Langlais

Stadtdekanin Susanne Kasch, Lesungen

Michael Nonnenmacher, Orgel

Sonntag, 14.05. um 19.00 Uhr

Hexachorde sind keine Hexerei

Werke von Bull, Byrd, Frescobaldi u.a.

Roland Götz, Venezianisches Spinett

Karten zu € 15,- (erm. € 10,-) an der Abendkasse

Mittwoch, 17.05 um 19.45 Uhr

Chorkonzert

Werke von Schütz, Bach, Distler u.a.

Lutheran Collage Concordia Choir Moorhead

Leitung: Dr. René Clausen

Pfingstsonntag, 04.06. um 10.00 Uhr

Kantaten im Gottesdienst

G.Ph. Telemann - „Stehe auf, Nordwind“

TVWV 1397 und „Schaffe in mir Gott ein reines Herz“ TVWV 1241

Vokalsolisten

Ensemble Musica obligata auf Originalinstrumenten

Leitung: Michael Nonnenmacher

Pfingstmontag, 05.06. um 11.00 Uhr

Matinee

Text und Musik zu Pfingsten

Werke von Bach, Duruflé u.a.

Michael Nonnenmacher, Orgel

Sonntag, 18.06. und 25.06.

jeweils 21.00 Uhr

Patrick T. Schäfer - Letzte Nacht

Geistliche Oper für Soli, Chor und Orchester (Uraufführung)

Susanne Simenec, Sopran

Liat Himmelheber, Alt

Nicholas Hariades, Altus

Madrigalchor bei St. Anna

Augsburger Philharmoniker

Leitung: NN

In Kooperation mit den Theater Augsburg.

Kompositionsauftrag finanziert durch die Ernst von Siemens Musikstiftung.

Vorverkauf: Karten: € 13,- (10,-) bis 28,- (25,-)

Info: www.annamusik.de

Samstag, 01.07. um 18.00 Uhr

Faust & Akamus spielen Bach

Isabelle Faust, Violine

Akademie für Alte Musik Berlin

Bernhard Forck, Konzertmeister

Karten zu € 44,-/33,-/22,-/11,-

Info: www.mozartstadt.de

Samstag, 29.07. um 19.00 Uhr

Fugger und die Musik

Werke von Vivaldi, Finger u.a.

F. Klingler und Th. Seitz, Trompete

Peter Bader, Orgel

Info: www.augsburg-tourismus.de

KANTORAT BEI ST. ANNA

Madrigalchor bei St. Anna

wöchentliche Proben

donnerstags 19.45 Uhr

Motettenchor Augsburg

projektbezogene Proben

Seniorenkantorei Augsburg

vierzehntägige Proben

mittwochs 10.30 Uhr

Kontakt

Kantor Michael Nonnenmacher

Im Annahof 4

86150 Augsburg

Tel. 450 17 5130

Fax. 450 17 5139

info@annamusik.de

www.annamusik.de

08.04.	17.00	Gottesdienst am Vorabend der Konfirmation	Pfarrer Bernd Offenberger Pfarrer Thomas Hegner
09.04. Palmarum	10.00	Konfirmation	Pfarrer Thomas Hegner Stadtdekanin Susanne Kasch
13.04. Gründonnerstag	19.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Stadtdekanin Susanne Kasch
14.14. Karfreitag	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Thomas Hegner
16.04. Ostersonntag	05.30	Osternacht	Team
	10.00	Festgottesdienst mit Kantate und Abendmahl	Stadtdekanin Susanne Kasch
	10.00	Kindergottesdienst	Team
17.04. Ostermontag	11.00	Matinee – Musik und Text zu Ostern	Stadtdekanin Susanne Kasch
23.04. Quasi-modogeniti	10.00	Gottesdienst	Stadtdekanin Susanne Kasch
	10.00	Minigottesdienst	Team
	11.30	Predigtgottesdienst mit Abendmahl	
30.04. Misericordias Domini	10.00	Gottesdienst	Pfarrer Thomas Hegner
	11.30	Predigtgottesdienst	
07.05. Jubilate	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Thomas Hegner
	10.00	Kindergottesdienst	Team
	11.30	Predigtgottesdienst	
14.05. Kantate	10.00	Gottesdienst	Stadtdekanin Susanne Kasch
	11.30	Predigtgottesdienst mit Abendmahl	
21.05. Rogate	10.00	Gottesdienst zur Einführung von Pfarrerin Bettina Böhmer-Lamey	Stadtdekanin Susanne Kasch Pfarrerin Bettina Böhmer-Lamey
	11.30	Kindergottesdienst	



Familiengottesdienst für Erwachsene und Kinder von 5 bis 10 Jahren.



Kindergottesdienst für Kinder, die ohne Begleitung der Eltern Gottesdienst erleben wollen.



Minigottesdienst für Kinder von 0 bis 5 Jahren und ihre Eltern in der Goldschmiedekapelle.

VON APRIL BIS JULI 2017

25.05. Christi Himmel- fahrt	10.00	Gottesdienst	Pfarrer Thomas Hegner
28.05. Exaudi	10.00 11.30	Gottesdienst Predigtgottesdienst	Stadtdekanin Susanne Kasch
04.06. Pfingsten	10.00	Festgottesdienst mit Kantate und Abendmahl	Stadtdekanin Susanne Kasch
	10.00	Kindergottesdienst	
05.06. Pfingstmontag	11.00	Matinee – Musik und Text zu Pfingsten	Pfarrerinnen Bettina Böhmer-Lamey
11.06. Trinitatis	10.00 11.30	Gottesdienst Predigtgottesdienst mit Abendmahl	Pfarrerinnen Bettina Böhmer-Lamey
18.06. 1. So. n. Trinitatis	10.00 11.30	Gottesdienst Predigtgottesdienst	Stadtdekanin Susanne Kasch
25.06. 2. So. n. Trinitatis	10.00	Festgottesdienst auf dem Rathausplatz	Landesbischof Bedford-Strohm
	10.00	Familiengottesdienst in Heilig Kreuz	Pfarrer Thomas Hegner & Team
02.07. 3. S. n. Trinitatis	10.00 11.30	Gottesdienst mit Abendmahl Predigtgottesdienst	Pfarrer Thomas Hegner
09.07. 4. So. n. Trinitatis	10.00 10.00 11.30	Gottesdienst Kindergottesdienst Predigtgottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Thomas Hegner
16.07. 5. So. n. Trinitatis	10.00 11.30	Gottesdienst Predigtgottesdienst	Stadtdekanin Susanne Kasch
23.07. 6. So. n. Trinitatis	10.00 11.30	Gottesdienst Predigtgottesdienst	Pfarrer Thomas Hegner
30.07. 7. So. n. Trinitatis	10.00 11.30	Gottesdienst Predigtgottesdienst	Pfarrerinnen Bettina Böhmer-Lamey

**GOTTESDIENSTE IM
SERVATIUS-STIFT UND
ANNA-HINTERMAYR-STIFT**

Jeweils Mittwoch um 15.00 Uhr:

Servatius-Stift

12.04.	Stadtdekanin Kasch
26.04.	Pfarrer Hegner
10.05.	Pfarrer Hegner
24.05.	Stadtdekanin Kasch
07.06.	Stadtdekanin Kasch
21.06.	Pfarrer Hegner
05.07.	n.n.
19.07.	Stadtdekanin Kasch

Anna-Hintermayr-Stift

05.04.	Pfarrer Hegner
19.04.	Pfarrer Hegner
03.05.	Pfarrer Hegner
17.05.	Stadtdekanin Kasch
31.05.	Pfarrer Hegner
14.06.	Stadtdekanin Kasch
28.06.	Pfarrer Hegner
12.07.	Pfarrer Hegner
26.07.	Stadtdekanin Kasch

**MAHL UND MUSIK – ABENDMAHLS-
FEIER IN DER WOCHENMITTE**

Jeweils mittwochs um 19.00 Uhr im der Kirche.

16.04., 07.05., 21.05., 04.06. und 09.07. um 10.00 Uhr

Kindergottesdienst

für Kinder, die ohne Begleitung der Eltern Gottesdienst erleben wollen, wir beginnen gemeinsam in der Kirche, dann gehen die Kinder in den Ehingersaal.

23.04. um 10.00 Uhr

Minigottesdienst

für Kinder von 0 bis 5 Jahren und ihre Eltern

25.06. um 10.00 Uhr

Familiengottesdienst

für Erwachsene und Kinder von 5 bis 10 Jahren zur Hauptgottesdienstzeit

ATEMHOLEN IN ST. ANNA

Mittagsgebet

Montag bis Samstag um 12.00 Uhr

**ANDACHTEN IM
DIAKONISSENHAUS**

Mutterhauskapelle, Frölichstr. 17
Dienstag und Freitag 18.45 Uhr,
Wochenschlussandacht am
Samstag 18.45 Uhr,
Sonntag 9.00 Uhr Gottesdienst

EVANGELISCHE SINGSCHULE

Im Annahof 6, 1. Etage rechts

Kontakt: Elisabeth Kaiser
 Dekanatskantorin
 Tel. 450 17 460, Fax 450 17 409
 Email: kaiser@augsbург-evangelisch.de

Cantoris

Singen mit Mädchen und Jungen (6 bis 15 Jahre) Dienstag, 16.15 bis 17.15 Uhr

Cantorini

Minis (3 bis 5 Jahre) Mittwoch, 17.00 bis 17.30 Uhr

Minisingen

Singen mit Eltern und Kindern (0 bis 3 Jahre) Mittwoch, 16.00 bis 16.30 Uhr

MUSIKSCHULE BEI ST. ANNA

Im Annahof 6

Schnupperstunde?
 Gerne – Anruf genügt! Tel. 450 17 5150

Musiktherapie/ Instrumentalunterricht mit behinderten Kindern

Regina Weiß, Tel. 5089679

Instrumentalunterricht Blockflöte, Klavier

Susanne Steuerl, Tel. 08232/956797

Klavier

Gabriella Türk, Tel. 4442805

Nadja Estrina, Tel. 5088118

Cello

Isabella Wolf, Tel. 512476

GESPRÄCHSKREISE

Frauenrunde

Wir treffen uns jeden ersten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr im Ehingersaal zum Themen- und Gedankenaustausch.

Kontakt: Elfi Görig, Tel. 527245 oder Heidi Puschmann, Tel. 157590

Ehepaarkreis

Wir treffen uns jeweils am 13. eines Monats um 19.30 Uhr im Ehingersaal zu Gespräch und Geselligkeit. Kontakt: Christa und Wolfgang Schmidt, Tel.: 40 24 23

Gesprächskreis Juden und Christen

Wir lesen in der Thora und besprechen Texte jüdischer und christlicher Autoren zu biblischen Themen. Treffen einmal im Monat samstags um 16.00 Uhr im Ehingersaal (oder nach Vereinbarung). Kontakt: Pfarrer i.R. Klaus-Peter Lehmann, Tel. 5896943

Seniorenkreis in St. Anna

Wir treffen uns jeweils am 3. Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Ehingersaal:

18. April Hilfe, ich werde vergesslich....., Pfarrerin Ursula Bühler

16. Mai Warum Luther heute noch wichtig ist, Pfarrer Frank Kreiselmeier

20. Juni Thema wird noch bekannt gegeben, Pfarrer Thomas Hegner

18. Juli Sommerlich leben, Fest im Pfarrgarten

Jugendgruppe

jeweils montags, 18.30 Uhr im Jugendraum in St. Ulrich (Kitzenmarkt 3)

Mutter-Kind-Gruppe

jeweils donnerstags, 10.00 Uhr im Ehingersaal

Kontakt: Birte Boullay, Tel. 50894431

DIE AMBULANTE BETREUUNG DES DIAKONISCHEN WERKES AUGSBURG

Wollen Sie öfter zuhause raus? Oder eben gerade zuhause bleiben? Die Ambulante Betreuung hilft alten Menschen in der eigenen Wohnung zu bleiben, ohne isoliert zu sein.

Ob es darum geht, die Isolation zu durchbrechen, oder darum, in der eigenen Wohnung bleiben zu können: Die Alltagsbegleiter der Ambulanten Betreuung des Diakonischen Werks unterstützen Senioren individuell nach Bedarf in ihrem Alltag, um sie so lange wie möglich in Selbstständigkeit zu halten: Sie helfen bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten, bei der Freizeitgestaltung. Sie begleiten z. B. zu Behörden und zum Arzt. Der Alltagsbegleiter entlastet pflegende Angehörige und ist gleichermaßen Ansprechpartner für die zu Betreuenden und für deren Angehörige. Nach dem jetzt geltenden Pflegestärkungsgesetz 2 sind solche niederschweligen Alltagsbegleitungen teilweise über die Krankenkassen abrechenbar.

Die Ambulante Alltagsbegleitung des Diakonischen Werks Augsburg bei der Sozialstation Stadtmitte und beim Pflegeheim Hofgarten-Carrée ist daher die ideale Lösung, um daheim zu leben, den Alltag gut zu meistern und am sozialen Leben

teilzuhaben. Die Betroffenen entscheiden selbst, wann und ob sie aus den eigenen vier Wänden raus möchten.

Kontakt

Ambulante Betreuung, Alte Gasse 12,
86152 Augsburg
Telefon 0821 50943-11, E-Mail alltagsbetreuung@diakonie-augsburg.de.





Diakonie 
Bayern

Wir sind die Zukunft!
Frühjahrssammlung
27. März - 2. April 2017

Kinder und Jugendliche brauchen Orientierung und die schützende Geborgenheit eines Elternhauses. Wenn sie, aus welchen Gründen auch immer, darauf verzichten müssen und deshalb aus der Bahn geworfen werden, versucht die Jugendhilfe der Diakonie Bayern ihnen, aber auch den Angehörigen, beizustehen. Ein wichtiger Schritt eines jungen Menschen ist der Sprung von der Schule ins Berufsleben. In den Einrichtungen der Jugendhilfe werden die jungen Menschen von qualifizierten Fachkräften betreut und gefördert und bei ihren Entwicklungsschritten begleitet.

Für diese Angebote und die vielfältigen Leistungen diakonischer Arbeit bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der Frühjahrssammlung um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank!

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

20 % der Spenden an die Kirchengemeinde verbleiben in der Kirchengemeinde für die diakonische Arbeit vor Ort.

45 % der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.

35 % der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Info- und Werbematerial finanziert.

Weitere Informationen zum Sammlungsthema erhalten Sie im Internet unter www.hilf-uns-helfen.de oder bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk.

Spendenkonto: IBAN: DE20 5206 0410 0005 2222 22, BIC: GENODEF1EK1,
Stichwort: Frühjahrssammlung 2017

STATIONEN

BESTATTUNGEN

Waltraud Scherer
Willi Koch
Schwester Lina Wagner
Anneliese Skoda
Johannes Bayerlander
Hubertus Philipp
Heinrich Schrötle
Ernst Schieber

Jesus Christus spricht: ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt. JOH. 11,25

TAUFEN

Paulina Köhler
Elisabeth Wirth
Noah Jeloucan
Theresa Mattern
Mira Würz
Leonie Pfleger
Jonathan Pompe
Frieda Stocker
Benjamin Yoshida
Marlene Müller
Quirin Steinle

*Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst.
Ich habe dich bei deinem Namen gerufen.
Du bist mein.* JESAJA 43,1

TRAUUNGEN

Claudia Spensberger und Andreas True

MITARBEITENDE BEI ST. ANNA

Pfarrbüro

Astrid Uezen
Fuggerstraße. 8
86150 Augsburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9-12
Uhr (Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr) und
Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr
Tel. 450 17 5100 Fax 450 17 5109

Spendenkonto:

Kreissparkasse Augsburg
IBAN: DE06720501010000014142
www.st-anna-augsburg.de
pfarramt@st-anna-augsburg.de

1. Pfarrstelle

Stadtdekanin Susanne Kasch
Tel. 450 17 5110
kasch@st-anna-augsburg.de

2. Pfarrstelle

Pfarrer Thomas Hegner
Tel. 450 17 5120
hegner@st-anna-augsburg.de

Kantor

Kirchenmusikdirektor
Michael Nonnenmacher
Tel. 450 17 5130
info@annamusik.de

Mesner

Alexander Ungefug
Tel. 450 17 5162 oder 0151/57 38 11 54

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands

Brigitte Pischner
Tel. 450 17 5100
Stellvertretung: Ute Pätzelt
Tel. 450 17 5100

SOZIALE DIENSTE

Diakonie-Sozialstation-Stadtmitte
Pflegedienstleitung Ulrike Häusler
Alte Gasse 12
Tel. 50 943 12

ÖFFNUNGSZEITEN ST. ANNA

Mo. von 12.00 bis 17.00 Uhr
Di. bis Sa. 10.00 bis 17.00 Uhr, So. 10.00
bis 12.30 Uhr und 15.00 bis 16.00 Uhr
Ab 01.05.:
Mo. von 12.00 bis 18.00 Uhr,
Di. bis Sa. 10.00 bis 18.00 Uhr, So. 10.00
bis 12.00 und 15.00 bis 17.00 Uhr.

Führungen durch St. Anna

Ab Palmsonntag (09.04.) täglich um
15.00 Uhr. Treffpunkt dazu ist im Kreuz-
gang.

MUSEUM LUTHERSTIEGE

Zugänglich zu den Öffnungszeiten der
Kirche. Eintritt frei.

IMPRESSUM

Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde St. Anna
Herausgeber: Kirchenvorstand St. Anna, Verantwortlich: Pfarrer Thomas Hegner
Bearbeitung: Thorsten Braunbarth, Druck: Druckerei Menacher, Auflage: 2100
Fotos: Titel: Patrick T. Schäfer, S.3,4: Thomas Hegner, S. 8: Bettina Böhmer-Lamey,
S.9: Thorsten Braunbarth, S.20: Diakonisches Werk Augsburg



ST. ANNA AUGSBURG

Evang.-Luth.
Pfarramt St. Anna
Fuggerstraße 8
86150 Augsburg